VIVID suchtprävention

Wirbelkiste

„Kinder stark machen für das Leben“

Ein Gruppenangebot für Kinder aus alkoholbelasteten Familien mit begleitendem Elternangebot.

In Kooperation mit:

Rainbows

KAGes

Im Auftrag von:

Das Land Steiermark
→ Gesundheit

Kontext und strukturelle Verankerung

- Eine enge Kooperation mit der Kinder- und Jugendhilfe, mit Beratungseinrichtungen, Krankenhäusern, etc. ist notwendig.

- Die Kooperation mit Rainbows, die viel Erfahrung mit Kindern in stürmischen Zeiten mitbringt, ist sehr hilfreich.

Ziele

Kinder

… lernen mit schwierigen Situationen besser umzugehen und erhalten kindgerechte Infos zum Thema Alkohol und Sucht.

- 5 Termine (über den Sommer)
- 3 Stunden

Eltern

… erfahren, im Austausch mit anderen Eltern(teilen), wie sie ihre Kinder bestmöglich begleiten können.

- 2 Abendtermine zu je 2 Stunden
- bzw. Gespräche vor/nach den Kindertreffen

Laufzeit und Reichweite

- Vorlaufzeit ab April 2015
- Pilotgruppe von Anfang Juli bis Anfang September 2015

- Steiermarkweites Angebot
- Konzentration auf einen Bezirk (Deutschlandsberg) für die konkrete Umsetzung

Ablauf

- Vorstellung des Projekts an der BH Deutschlandsberg im Rahmen einer Teamsitzung im Frühling 2015
- SozialarbeiterInnen kontaktierten für die Gruppe passende Familien
- Kontaktaufnahme und Erstgespräche mit den Eltern
- Terminkoordination für Sommertermine (Berücksichtigung von Urlaub)
- Absprache über Inhalte der Termine mit Rainbows
- Start der ersten Einheit am 21. Juli 2015

Herausforderungen

- Alle finden das Thema wichtig, dennoch ist die Zielgruppe sehr schwer erreichbar
- Gruppengröße
- Altersunterschiede der Kinder
- Geschlechterverteilung in der Gruppe (Burschen vs. Mädchen)
- Verlässlichkeit an allen Terminen teilzunehmen
- fehlende Ansprechperson bzw. die Präsenz der Eltern
- sprachliche Differenzen

Besonderheiten

- Trotz vieler Schwierigkeiten hat Pilotgruppe gestartet
- Tabu wurde gebrochen
- Offenheit und eifrige Mitarbeit der Kinder
- viele Infos schon vorhanden
- auf Übungen eingelassen
- nicht alleine mit dem Thema
- trotz der langjährigen Belastung entwickeln sich die Kinder positiv
- Kinder nutzen andere Bezugspersonen als Ressource

Lernschritte

- Homogenität der Gruppe hinsichtlich Alter ist wichtig
- keine Geschwisterkinder in einer Gruppe
- nicht zu viele Termine (eher geblockt) und nicht zu lange (max. 3 Stunden)
- Entlastung der Kinder: Spaß in der Gruppe ist besonders wichtig
- Thema Alkohol muss man nicht so viel Raum geben
- stärker auf Kinder eingehen, Bedürfnisse berücksichtigen und bestehende Ressourcen wertschätzen
- spielerische Methoden (weniger durch Sprache vermitteln), Möglichkeit von Outdoor-Aktivitäten ist wichtig

Kontakt

VIVID suchtprävention

Wirbelkiste
„Kinder stark machen für das Leben"

Mag. Michael Sailer
E michael.sailer@vivid.at
T 0316 / 82 33 00 DW 84
I www.vivid.at